

# Hochtouristengruppe (HTG) der Sektion München des DAV e. V.

## Geschäftsordnung

### Präambel

Die HTG versteht sich seit ihrer Gründung im Jahr 1948 als eine Gruppe von selbständigen und eigenverantwortlichen Bergsteigern der Sektion München, deren Mitglieder in mehreren Bereichen des Alpinismus tätig und traditionell vorwiegend dem Bergsteigen „schärferer“ Richtung zugewandt sind. (Ski-)Hochtouren, Alpinklettern, Trekking und Höhenbergsteigen/Expeditionen sind daher die vorwiegenden Ziele ihrer Mitglieder und der Gemeinschaftstouren.

### Mitgliedschaft in der HTG

Mitglieder der HTG müssen Mitglieder der Sektion München oder PlusMitglied München/Oberland sein. Sie sollen erfahrene Bergsteiger im Sinne der Präambel sein. Über eine Mitgliedschaft in der HTG bzw. über einen Ausschluss entscheidet die Leitung der HTG. Die Anzahl der HTG-Mitglieder soll aus Gründen der Übersichtlichkeit und der Gruppen-Kameradschaft möglichst nicht mehr als 200 betragen. Ein zeitweiliger Aufnahmestopp ist daher möglich.

### Leitung der HTG

Die Mitglieder der HTG wählen alle drei Jahre (im Wahlturnus der Sektionsgruppen) den Leiter der HTG sowie zwei Stellvertreter. Diese drei Personen sind die Vertreter der Gruppe gegenüber der Sektion und bei anderen Belangen.

### HTG-Team

Binnen vier Wochen nach der Wahl berufen die drei Leiter weitere fünf Mitglieder aus dem Kreis der Touren-Organisatoren und bilden damit das achtköpfige HTG-Team. Das Team bespricht mehrfach jährlich alle anfallenden Themen, trifft entsprechende Entscheidungen (z. B. Regelungen zu den Gemeinschaftsfahrten) und erarbeitet das Programm der HTG (Gemeinschaftstouren und Gruppentreffen).

### Touren-Organisatoren der HTG

Geeignete HTG-Mitglieder können Touren für das Gemeinschaftsprogramm entsprechend ihrer eigenen alpinen Erfahrung anbieten. Diese im Programm genannten Kontaktpersonen kümmern sich auf ehrenamtlicher Basis um den organisatorischen Rahmen (z. B. Zeit, Treffpunkt, Ort etc.). Ihnen obliegt nicht die bergsportliche Leitung der Unternehmungen. D. h., jeder Teilnehmer muss seine Fähigkeiten für die Tour selbst einschätzen. Die Verantwortung trägt jeder für sich selbst. Weitere Hinweise zu Gemeinschaftstouren (Fahrkostenregelung usw.) finden sich aktuell im Internet.

### Berichte

Die Tourenorganisatoren erstellen nach jeder Tour einen Kurzbericht (Formblatt), in dem Datum, Teilnehmer, Ablauf usw. dargestellt werden. Dieser Bericht dient der Leitung der HTG als Vorlage für den Jahresbericht an die Sektion und als Überblick über die Aktivität der Mitglieder. Darüber hinaus sollen möglichst viele Mitglieder am Jahresende einen eigenen Tourenbericht mit nennenswerten Aktivitäten abgeben, um einen Überblick über das alpine Geschehen der HTG zu ermöglichen.

*Herbert Konnerth*  
*Leiter HTG*  
*17.02.2014*